

Betreiber (DRK)

Kreis Unna

BAMF
in EAE Unna

Flüchtling trifft in EAE ein

EAE verfügt über
Unterbringungs-
kapazitäten

Nein

Ja

Weitere
Verteilung durch
Betreiber nach
Abstimmung mit
der BRA

Betreiber empfängt
Flüchtling und nimmt
Personendaten auf

Unterbringung in
EAE/ZUE

Aufnahme
Grunddaten,
Fragebögen
aushändigen
und
einsammeln,
Wartenumm-
ern vergeben

Anfrage im
AZR und
VISA-Anfrage

Identifizierung
von
alleinreisenden
Minderjährigen,
Einschaltung
Jugendamt, ggf.
Unterbringung
im Clearinghaus

Identifizierung von
Minderjährigen und
Personen mit
besonderen
Bedürfnissen im
Sinne der EU-
Richtlinie 2013/33
und entsprechende
Maßnahmenplanung

Betreiber leitet
Flüchtlinge an die
Kommune weiter, in der
er zuletzt den Aufenthalt
zu nehmen hatte(in
NRW/anderes BL)

Folgeantrags-
steller ?

Ja

Nein

BAMF
bearbeitet
Folgeantrags-
steller

Bez. Reg. Arnsberg (BRA)

BRA gibt Daten in EASY-
Programm ein
(Easybuchung)

Geplant ab
15.07.15: IT-NRW-
System

Vervollständigen der
Stammdaten und
Registrierung des
Flüchtlings, Kopie der
Ausweispapiere und
Anlage EAE-Akte

Übermittlung Daten
des Flüchtlings an BR
Arnsberg zur EASY-
Buchung

Einschaltung
und
Abstimmung
mit dem
Jugendamt
der Stadt
Essen

Ermittlung und
Koordinierung des
Unterstützungsbeda-
rfs (Abstimmung
mit Krankenstation,
Ärzten); Prüfung
und Gewährung von
zwingend
notwendigen
Erstnotfallversorgu-
ngen

Verteilungs-
vorgabe
exNRW in
anderes BL,
weil A)
Zuständigk-
eit einer
BAMF eines
anderen BL
oder B)
weil NRW
Verpflichtu-
ngen nach
Königsteine-
r Schlüssel
erfüllt ist

Verteilung
svorgabe
Land NRW
mit
zuständig-
er ZAB

Extern nach
Vergabe

Gesundheits-
untersuchung und
Röntgen

Für Schwangere und
Kinder kleiner 15 Jahre)
statt Röntgen Blut- oder
Hauttest

Sichtung des
Untersuchungs-/
Röntgenberichtes,
Erfassung im
System und Kopie
für die Akte

Bei Bedarf:
Einschaltung des
Gesundheitsamtes
des Kreises Unna

Betreiber leitet
Flüchtling an
anderes BL weiter

Betreiber zahlt Taschengeld
aus (noch in Prüfung)

Betreiber leitet
Flüchtling an ZUE
NRW (außerhalb
Unna) weiter

Ausstellung
BüMA für
anderes
Bundesland

Ausstellung BüMA
für Weiterverteilung
NRW

Ausstellung
BüMA für ZUE
Unna

Übermittlung
Registrierungslist-
e und Kopie
BüMA an BAMF

BAMF nimmt Daten
auf (Aktenanlage)

BAMF benennt
Termin für
Antragsstellung

BAMF trägt
Flüchtling in AZR ein,
veranlasst
Identifizierungsmaßn-
ahmen und erteilt
Aufenthaltsgestattun-
gen und vergibt

BRA / Betreiber
informiert BAMF
von Zuweisung an
Kommune

BRA / Betreiber
informiert EAE über
Zeitpunkt der
Verteilung auf die
Kommunen

Weiterleitun-
g EAE-Akte
an die
zuständige
Kommune

Aktenbearbeitung
(Post) und
Schriftverkehr mit
Dritten (z.B.
Polizeibehörden,
Ärzte)

Gewährung und
Abrechnung von
zwingend
notwendigen
Erstnotfallversor-
gungen

Melderech-
tliche An-
und Ab-
meldung

Anhörung beim
BAMF (Zuführung
aus ZUE oder
Kommune)